

Die Caritas-Kurberatung:

Beratungsstellen für stationäre Vorsorge und Rehabilitation für Mütter, Mutter-Kind, Väter, Vater-Kind und pflegende Angehörige.



Wir sind für Sie da

Bei uns bekommen Sie die bestmögliche Hilfe. Wir beraten Sie vor, während und nach der Kur.

Wir klären mit Ihnen:

- Welche Art der Behandlung für Sie die richtige ist
- Was eine stationäre Vorsorge bzw. Rehabilitation leisten kann
- Wie eine Kur abläuft

Hier finden Sie uns im Netz:
www.caritas-ostfriesland.de

Hier geht es direkt zur Onlineberatung:



Beratungsstelle Leer
Kirchstraße 24, 26725 Emden
Telefon: 04941 82032-20

Beratungsstelle Aurich
Georgswall 11, 26603 Aurich
Telefon: 04941 698337-0

Kurberatung für
Mütter, Väter und
Pflegende Angehörige



- **Wir unterstützen Sie:**
 - Einen Antrag zu stellen
 - Die richtige Klinik zu finden
 - Bei der Vorbereitung der Kur
 - Bei organisatorischen Fragen rund um die Versorgung der Familie bzw. des zu Pflegenden
 - Nach der stationären Vorsorge oder Rehabilitation wieder in den Alltag zu finden



Caritasverband
Ostfriesland

www.caritas-ostfriesland.de

11.2021/Vers2.1/CVGFOF

© Fotos: i-stockphoto.com, fotolia.de



Wir beraten Sie

Sie wissen nicht genau, was Sie bei einer Kur erwartet, ob es überhaupt das richtige Angebot für Sie ist?

Wir klären mit Ihnen offene Fragen, zum Beispiel ob Sie lieber mit oder ohne Kinder eine Kur machen möchten, wer sich in Ihrer Abwesenheit um die Familie oder zu Pflegende Angehörige kümmert und weitere organisatorische Fragen.

Unter www.beratung-caritas.de können Sie uns rund um die Uhr Ihre Fragen stellen – Sie bekommen schnelle und kompetente Antworten. Wenn Sie wollen, bleiben Sie anonym.

Wir helfen Ihnen bei der Antragsstellung, unterstützen Sie bei einem möglichen Widerspruch, falls Ihr Antrag nicht genehmigt wurde und beraten Sie bei Finanzierungsfragen. Wenn es möglich ist, reservieren wir Ihnen einen Platz in einer Kurklinik.

Wir helfen Ihnen

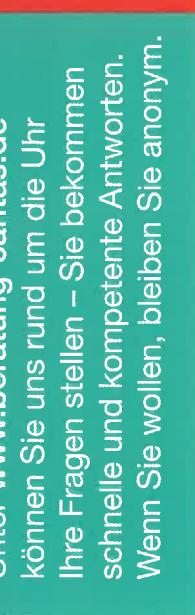
Sie fühlen sich ausgelaugt vom Alltag, weil Sie sich um Kinder kümmern und Beruf und Haushalt unter einen Hut kriegen müssen? Sie pflegen Ihre*n Angehörige*n? Sie haben keine Zeit für sich und sorgen sich nur um andere? Sie sind erschöpft, überlastet und antriebslos?

Wenn der Alltag zu einer großen Belastung und zum Dauerstress wird, kann das zu gesundheitlichen Problemen führen, wie zum Beispiel:

- Schlafstörungen
- Kopf- oder Rückenschmerzen
- Magen-Darm-Beschwerden
- Herz-Kreislauf-Beschwerden

Dann brauchen Sie vielleicht eine Auszeit. Sie können als Mutter, Vater oder Pflegende*r Angehörige*r eine stationäre Vorsorge oder Rehabilitation beantragen.

Wir besprechen mit Ihnen, welches Angebot für Sie das richtige ist.



Wir begleiten Sie in
der Nachsorge



Eine Kur ist der erste Schritt zu einem gesünderen Leben. Damit weitere Schritte folgen und die Wirkung der Vorsorge oder Rehabilitation lange anhält, unterstützen wir Sie auch, wenn Sie nach der Kur wieder zu Hause sind und der Alltag beginnt.